



Sammlung Theaterzettel

Der Hüttenbesitzer (Le Maître de Forges)

Ohnet, Georges

1896-09-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 21. September 1896.

6. Vorstellung im Abonnement B

Der Hüttenbesitzer.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Georg Ohnet.
Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Marquise von Beaulieu	Frau Jacobi.	von Pontac	Herr Eichrodt.
Octave, } deren Kinder	Herr Weger.	Der General	Herr Ernst.
Claire, }	Frl. Wittels.	Der Präfect	Herr Starke.
Baron von Présont	Herr Lösch.	Gobert	Herr Bauer
Baronin Présont, Nichte der Marquise	Frau De Lant.	Dr. Servan	Herr Hildebrandt.
Philippe Derblay	Herr Porth.	Jean, Diener der Marquise	Herr Peters.
Suzanne, dessen Schwester	Frau Hesse-Berg.	Brigitte, } in Diensten Derblay's	Frl. v. Rothenberg.
Herzog von Bligny, Neffe der Marquise	Herr Köfert.	Pierre, }	Herr Schilling
Moulinet	Herr Jacobi.	Erster, } Arbeiter	Herr Semes.
Arthenais, dessen Tochter	Frl. Lissl.	Zweiter, }	Herr Strubel.
Bachelin, Notar	Herr Neumann.		

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang, 1. Reihe		Loge III. Rang, 1. Reihe	
Loge II. Rang	2.—	1. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe	3.—	1. Reihe	2.50
Reserveloge I. Rang	4.50	2. 3. u. 4. Reihe	4.50	2. u. 3. Reihe	2.—	2. u. 3. Reihe	1.20
Reserveloge II. Rang	3.—	1. Reihe	3.—	Sperrsitz im I. Parquet	3.50		
Reserveloge III. Rang	2.—	2. u. 3. Reihe	2.—	Sperrsitz im II. Parquet	2.50		
	1.50	1. Reihe	1.50	Stehplatz im Parquet	2.50		
		2. u. 3. Reihe		Barterre	1.50		
				Gallerieloge	—80		
				Gallerie	—44		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellungen werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Karl Hochstein, vorm. G. Gutenberg, Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 53 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Stragburg . . . 1 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Mittwoch, den 23. September 1896. 7. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Die Glocken von Corneville.

Romische Oper in 3 Akten (4 Bildern) von Clairville und Gabet. Musik von Robert Planquette.

Anfang 7 Uhr.

Theater-Nachricht:

Abonnements auf die Vorstellungen im Theaterjahre 1896/97 werden fortwährend von der Hoftheaterkasse entgegengenommen. Den im September zugehenden Abonnenten werden für die bereits stattgefundenen Vorstellungen Ersatzbillets verabfolgt.